>Höhepunkt im Chammünsterer Faschingsgeschehen<
1995/96 wurde vom FC die erste „Minstacher Faschingsgesellschaft" ins Leben gerufen, die fortan mit Prinzenpaar und Garde beim traditionellen FC-Faschingsball stets für beste Stimmung sorgte

Erste Minstacher Faschingsgesellschaft

Bereits im Oktober 1995 hatten die Vorbereitungen für unseren Faschingsball begonnen. Am 11.11. pünklich um 11.11 Uhr wurde die erste Minstacher Faschingsgesellschaft ins Leben gerufen.

Am 10. Februar 1996 fand dann unser **Faschingsball** statt. Noch nie waren soviel Personen mit der Vorbereitung beschäftigt wie diesmal. Der Ball war mit 160 Personen hervorragend besucht, damit erstmals ausverkauft und sicherlich ein Höhepunkt in der Faschingssaison. Vor allem dem Prinzenpaar und den Gardemädchen ist dieser großartige Erfolg zu verdanken, aber natürlich auch den übrigen Akteuren und den vielen fleißigen Händen, die in der Vorbereitung viele Stunden Arbeit erbrachten und wesentlich zum Erfolg beitrugen.

Faschingspräsident Josef Daiminger, Hofmarschall Franz Ludwig und die Hofräte mit den Gardemädchen

Unser Dank gilt dem Faschingsprofi Franz Ludwig, der all seine bei der "Rodingia" gesammelten Erfahrungen als Hofmarschall einbrachte.
Ein herzlicher Dank an unser Prinzenpaar, Alwin Lankes und Georg Siegl.
Ein herzlicher Dank an die Hofräte Max Schießl, Karl-Heinz Frank, Werner Babl, Josef Schießl, Christoph Wölfl und Dieter Barufke.
Ein herzliches Vergelt´s Gott unseren Gardemädchen Diana Macht, Doris Schwarzfischer, Sandra Hintereder, Andrea Strobl, Sabine Breu und Andrea Fischer.

Das Prinzenpaar Alwin Lankes und Georg Siegl erhielt beim Premierenauftritt tosenden Beifall

>Ein weiterer Höhepunkt beim Minstacher FC-Fasching<
Nach einigen Jahren bewegte sich 1996 wieder ein Faschingszug mit zahlreichen Faschingswägen und Gruppen durch Chammünster; Endpunkt war dann die Hintereder-Halle, wo ausgelassen gefeiert wurde

Ein herzlicher Dank dem Tontechniker Hermann Früchtl.
Ein herzliches Vergelt´s Gott an Monika Ludwig, Ingrid Barufke, Sissi Schießl, Waltraud Lankes, Thekla Wurzinger, Renate Daiminger, Annemarie Frank, Gerhard Wurzinger und Frau Stöckl, die alle in der Vorbereitung unendlich viel Arbeit einbrachten mit der Einstudierung der Tänze, Kleider nähen, Abzeichen sticken, Orden anfertigen und bemalen, Halle schmücken usw.
Ein herzlicher Dank an Helmut Schreckinger und Peter Müller mit Freundinnen für ihre Arbeit in der Bar, Erich Brandl jun. und Markus Steinkirchner an der Eintrittskasse und Markus Maidl, der in dieser Nacht den Fahrdienst übernahm.

Am 18. Februar 96 fand nach einigen Jahren wieder ein **Faschingszug** statt. Die Teilnahme übertraf alle Erwartungen. Schon Wochen vorher herrschte fieberhafte Aktivität in der Gestaltung der Wagen und Gruppen.

Unter den Klängen der Kolpingmusik und der Kapelle der FFW Chameregg zog ein bunter Gaudiwurm durch unser Dorf.

Viele Zuschauer standen am Straßenrand und ließen sich von der ausgelassenen Stimmung anstecken. Die Hinterederhalle platzte aus allen Nähten. Viele Besucher fanden leider keinen Platz mehr und mußten vorzeitig die Veranstaltung verlassen. In der Halle herrschte eine hervorragende Stimmung, die durch den Auftritt des Prinzenpaares und der Gardemädchen, sowie durch die Ordensverleihung - wie auch schon beim Ball - zusätzlich angeheizt wurde.

Wie sagen ein herzliches Vergelt´s Gott allen teilnehmenden Gruppen, allen Maskierten und allen Zuschauern, allen Mitgliedern der Damenturnabteilung für das Betreiben der Kaffee- und Kuchentheke, allen Damen die Kuchen gespendet haben, den Sportkameraden Josef Hunger und Horst Brandl für ihre Arbeit am Grill, den Sportkameraden Robert Wurzinger, Josef Jobst, Jürgen Krischke und Erwin Holzer für ihre Arbeit hinter der Theke, allen, die sich als Bedienung einspannen ließen und hier ganz besonders der Chefbedienung Karl-Heinz Wanninger.
Ein herzliches Vergelt´s Gott auch der FFW Chammünster für die Unterstützung in der Organisation und Durchführung.

Wie schon beim Ball legten die Gardemädchen auch in der Hinterederhalle flotte Tänze auf´s Parkett

>Ein etwas „anderes“ Prinzenpaar - ...aber ziemlich schwungvoll !!

Tradition hat der FC- Ball im Fasching (1996)